



Chronik 2025

TSG
ÖHRINGEN



Die TSG Öhringen bietet

SPORT UND BEWEGUNG

für jedes Alter in diesen Abteilungen:

BASKETBALL | BOXEN
FRAUENGYMNASTIK
FUSSBALL | HANDBALL
HOCKEY | KARATE
KINDERTURNEN
GERÄTTURNEN | GE-
SUNDHEITSKURSE
JAZZTANZ | JEDER-
MANNSPORT | JUDO
LEICHTATHLETIK
MUSIKZUG | REHA-
SPORT | SCHACH
SCHWIMMEN | SKI-
GYMNASTIK | SPORT-
ABZEICHEN | TEN-
NIS | TISCHTENNIS
VOLLEYBALL | YOGA



Informationen zum Hauptverein
und den einzelnen Abteilungen
(Trainingszeiten/Ansprechpartner)
unter

> www.tsg-oehringen.de

> Telefon: 07941 8411

> E-Mail: info@tsg-oehringen.de

Liebe Mitglieder, liebe Freunde der TSG Öhringen,

das Sportjahr 2024 war für die TSG Öhringen sowohl aus sportlicher wie auch aus wirtschaftlicher Sicht erneut sehr erfreulich.

Unsere Mitgliederzahl stieg gegenüber dem Vorjahr wieder leicht, um 36 Personen. Am 31.12.2024 zählten wir 3271 Mitglieder. Darauf können wir alle sehr stolz sein.

Sehr erfreulich ist auch, dass sich unser Problem mit den fehlenden Hallenkapazitäten massiv verbessert hat.

Ich denke, dass wir nun auch wieder die Möglichkeit haben werden, noch mehr Mitglieder in unseren Verein aufnehmen zu können, denn die fehlenden Hallenkapazitäten haben uns in Bezug auf unsere Mitgliederentwicklung stark eingeschränkt.

Seit September 2024 ist die neue Grundschule mit zweiteiliger Sporthalle im Limespark fertiggestellt. Seit November steht nunmehr die Sporthalle für den Sportbetrieb zur Verfügung. Unter der Obhut der TSG wurde die Hallenbelegung durch Markus Denz koordiniert. Mit den weiteren Vereinen, die die Halle nutzen und der Stadtverwaltung wurde dies final abgestimmt.

Dafür geht ein großes Dankeschön an Markus, der dies hervorragend gemacht hat.

Das Dach der Auhalle ist nach vielen Jahren nun ebenfalls renoviert worden und die Asyl-Bewerber sind aus der Ochsenseehalle ausgezogen. Beide Kreishallen stehen uns seither wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Wenn uns nun, vermutlich Ende 2026, die Gymnasiumturnhalle auch wieder zur Verfügung steht, können wir uns ganz bestimmt sehr positiv weiterentwickeln.

Natürlich müssen wir auch kräftig daran arbeiten weiteres qualifiziertes Trainer- und Übungsleiterpersonal zu finden oder zu qualifizieren, denn ohne geeignetes Personal kommen wir leider auch nicht weiter voran. Es gehört halt beides zusammen.

Nach dem Umbau der Feuerwache und der dadurch notwendigen Neugestaltung unseres Stadionbereiches und unseres Parkplatzes vor der Karl-Huber-Halle können wir hier auf eine sehr gelungene Baumaßnahme blicken.

Unser hinterer Stadionbereich und der neu angelegte Parkplatz ist aus unserer Sicht sehr gut gelungen und wertet das gesamte Areal Feuerwache/Stadion erheblich auf. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei unserem Oberbürgermeister Herrn Michler, den



Stadträten, den Verantwortlichen bei der Stadtverwaltung und unserem Landrat für die weitsichtigen, positiven Entwicklungen in die Zukunft unserer Bürgerinnen und Bürger und der TSG Öhringen bedanken.

Eine weitere Baumaßnahme wurde im Stadion bei der Kugelstoßanlage durchgeführt. Die Firma Schäfer & Peters hat der TSG Öhringen zwei Soccer Cages gespendet, wofür ich mich im Namen der Fußballabteilung nochmals ganz herzlich bedanken möchte.

Für die Soccer Cages wurde eine Fläche hinter dem Tor bei der Kugelstoßanlage mit einem Kunstrasen versehen und die Kugelstoßanlage grundlegend erneuert. Nun ist auch dieser, bislang ständig mit Unkraut zuwuchernde Bereich, ansehnlich und vor allem pflegeleicht gestaltet.

Auf sehnlichen Wunsch unserer Basketballer haben wir als weitere Baumaßnahme im Frühjahr 2025 im Stadion bei den Hochsprunganlagen ein 3x3 Basketballfeld mit Korb eingerichtet. Hier können unsere Basketballer nun im 3x3 Format trainieren und spielen. Das 3x3 Feld soll die Entwicklungsmöglichkeit unserer Basketballer weiter fördern. Ein weiterer jahrelanger Wunsch der Basketballer über höhenverstellbare Basketballkörbe in der Hohenlohe-Halle wurde ebenfalls erfüllt.

Wir wünschen den Basketballern viel Spaß und Erfolg mit der Anlage.

2024 standen wieder einige Abteilungsjubiläen und Events an:

- Unsere Handballabteilung feierte ihr 100-jähriges Jubiläum mit einem Heimspiel-event in der Hohenlohe-Halle und einem Bezirksspielefest.
- Unsere TSG Hohenlohe feierte ihr 10-jähriges Bestehen. Eine tolle Feier in der Kultura krönte das Jubiläum.
- Im September fand im Otto-Meister-Stadion der Festakt zum 50-jährigen Bestehen der Otto-Meister-Stiftung in würdigem Rahmen statt. Vielen Dank an dieser Stelle an die Stiftung für die jahrzehntelange Unterstützung.
- Unsere Boxer feierten ihr 25-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumsboxturnier in der Hohenlohe-Halle.
- Im Sommer wurde der U17 Signal Iduna Bundesliga-Cup wieder im Öhringer Otto-Meister-Stadion ausgetragen.
- die Fußballschule Michael Rummenigge machte im Mai 2024 wieder Station im Otto-Meister-Stadion, mit über 150 Teilnehmern war das Event ein voller Erfolg.

- Am 28.04.2024 fand der 30. Öhringer Stadtlauf mit neuem Teilnehmerrekord bei idealem Wetter statt, über 2500 TeilnehmerInnen waren in verschiedenen Laufstrecken am Start.
- Unser traditionelles Sommernachtsfest im Juni und unser begehrter Seniorennachmittag im September wurde wieder sehr gerne angenommen und gut besucht.
- Unser Musikzug veranstaltete 2024 zwei große Konzertabende. Zuerst im November mit einem Herbstfest der Blasmusik und im Februar mit einem Konzert eines extra dafür zusammengestellten Projektorchesters. Beide Konzerte fanden in der Kultura statt und waren ein voller Erfolg und Spitze. Großes Lob von allen Seiten.

Die TSG Öhringen hat nun auch einen eigenen WhatsApp-Kanal. Hier werden ständig News aus den Abteilungen und von der Geschäftsstelle verbreitet. Bisher hat der Kanal 450 Follower. Wer sich auf diesem Wege informieren möchte, braucht nur dem QR-Code folgen.



Mit Marlen Hennig konnten wir für das Schuljahr 2024/25 auch wieder eine FSJlerin gewinnen. Marlen macht ihren Job richtig super und ist sehr beliebt bei den Schülern der Grundschule. Vielen Dank Marlen für dein Engagement.

Ein riesiges Sportereignis war 2024 für viele von uns sicherlich die Olympischen Spiele in Paris. Für eine von uns war es aber mit Sicherheit ihr größtes Sportereignis ihres bisherigen Sportlerlebens. Als erste Sportlerin der TSG Öhringen nahm Laura-Raquel Müller aktiv an den Olympischen Spielen teil. Zusammen mit Malaika Mihambo und Mikaelle Assani wurde Laura Raquel Müller für das Weitsprungteam der Deutschen Nationalmannschaft der Frauen nominiert.

Beim Wettkampf lief es für Laura dann leider nicht so wie gewünscht. Aber schon allein die Teilnahme war ein riesiger Erfolg und wer weiß, Laura ist noch jung und hat noch alles vor sich, wenn Sie gesund und weiter fest dran bleibt hat sie bestimmt noch ganz Großes vor sich.

Für Ihre Teilnahme an den Olympischen Spielen wurde Laura bei einer kleinen Ehrungsveranstaltung durch die Stadt Öhringen und durch die TSG Öhringen geehrt. Laura trug sich in das Goldene Buch der Stadt ein und erhielt von der Stadt und von der TSG kleine Aufmerksamkeiten.

Am 22.03.2025 wurde Laura beim Hohenloher Sport Award von den Lesern der Hohenloher Zeitung dafür zur Belohnung zum 5. Mal zur Sportlerin des Jahres gewählt. Wahnsinn, herzlichen Glückwunsch Laura!!

Auch Ole Federolf (Leichtathletik), der von Irina Benner trainiert wird, schaffte im Jahr 2024 wieder große Erfolge, für die er ebenfalls beim Sport Award zum 2. Mal zum Sportler des Jahres gekürt wurde.

Bera Wierhake (Leichtathletik), die jetzt meist in Stuttgart trainiert und Maray Benner (Triathlon/Leichtathletik), die von ihrer Mutter Irina Benner trainiert wird, rundeten das tolle Ergebnis bei der Hohenloher Sportlerwahl für die TSG Öhringen perfekt ab. Für ihre herausragenden sportlichen Erfolge im Jahr 2024 wurden Bera und Maray von den Leserinnen und Lesern der Hohenloher Zeitung auf Platz 4 und 5 bei den Sportlerinnen gewählt. Herzlichen Glückwunsch.

Doch nicht nur die 4 Genannten aus der Leichtathletik konnte große Erfolge erzielen, auch aus vielen anderen Abteilungen der TSG sind großartig erfolgreiche Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften zu vermelden.

Bitte lesen Sie daher die Berichte der Abteilungen in unserer Chronik nach, dort wird ausführlich über diese großartigen Erfolge berichtet.

So, und nun ist es an der Zeit, dass ich mich wieder bei Allen bedanken, die zum Gelingen der TSG beigetragen haben.

Zunächst bei meinen Präsidiumskollegen Joachim Bölke und Harald Holzwarth sowie bei unserem Schriftführer Detlef Meisberger.

Ganz besonders bei unserem Geschäftsführer Markus Denz und bei Karin Kurz, die beide einen großartigen Job in unserer Geschäftsstelle machen. Ohne die Beiden lief bei der TSG in der Verwaltung nichts. Deshalb euch beiden unser allerherzlichster Dank für euer Engagement und für eure Loyalität zu unserem Verein. Schön wenn man weiß, dass man jemanden an seiner Seite hat auf den man sich immer zu 100 % verlassen kann.

Dankeschön.

Ich bedanke mich natürlich ebenso herzlich bei unseren Hauptabteilungsleiter*innen und ihren Stellvertretern Uschi Greth-Zubke, Michael Carle, Julia Wied, Marcel Sehr, Jens Zerrer und natürlich bei allen Trainern, Übungsleitern und Betreuern. Auch ohne euch würde sich im Sportbetrieb nichts bewegen. Deshalb auch an euch unser größter Dank.

Danke an unseren Oberbürgermeister Herrn Michler und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung, die uns entgegengebracht wird.

Wir sind sehr froh, dass wir einen Oberbürgermeister haben, der erkennt, wie wertvoll die ehrenamtliche Arbeit der Vereine im Allgemeinen und im Besonderen die der TSG Öhringen für die Bevölkerung ist.

Wir hoffen inständig, dass dies auch in zukünftig so bleiben wird. Ich bedanke mich bei den Stadträten, unserem Sportkreis und hier ganz besonders bei der Präsidentin Doris Baumann, ihren Stellvertreter*innen und ihrer Mitarbeiterin Frau Landes.

Danke an die Sportverbände, den Turngau Hohenlohe und natürlich an die Otto-Meister Stiftung und an all unsere Sponsoren und Gönner.

Nun wünsche euch allen weiterhin viel Spaß und Freude mit und bei eurer TSG Öhringen.

Mit sportlichem Gruß

Peter Gebert

Präsident, TSG Öhringen 1848 e.V.

Unsere Sponsoren sind uns wichtig!

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei unseren Sponsoren und Inserenten. Liebe Freunde und Mitglieder der TSG Öhringen, bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen und Aufträgen unsere Sponsoren.

TSG Öhringen - Vereinsleitung



Die TSG Öhringen gedenkt
ihrer verstorbenen Mitglieder

BIOBALANCE

KÜHLSCHMIERSTOFFTECHNIK



- Leistung steigern
- Prozesse optimieren
- Hygiene erhalten
- Geld sparen

Kühlschmierstoff perfekt mischen

Misceo 3 - Mischgerät Exklusiv mit Zubehör



Ihr Vorteil:

- schaltet vollautomatisch ab, keine überlaufenden Maschinen mehr
- erkennt leere Fässer, kein klares Wasser im Kühlschmierstoff
- kann Ihre Maschine direkt über Rohrleitungssysteme oder lange Schläuche versorgen
- einfaches und genaues Bedienen über digitale Anzeige
- höchste Standzeiten von Werkzeug, Maschinen und Kühlschmierstoff
- erhöht die Fertigungsqualität und Fertigungsgeschwindigkeit
- senkt die Fertigungskosten

Im Paket sind enthalten:

- Misceo 3 - Mischgerät Exklusiv (4089,-) inkl. Betriebszähler, Schlüsselschalter, Ausgang für Überwachung, Informationsausgang und Drucksteuerung
- Systemtrenner (339,-)
- Befüllpistole (690,-)

Artikel-Nr.: SET-2001011/71001002/71001003
Listenpreis 5118,- €

Vereinspreis*
4.599,- €

Kühlschmierstoff pflegen

BIOBALANCE PFLEGEKONSOLE KOMPAKT

Mit der Pflegekonsole erhalten Sie die Qualität Ihres Kühlschmierstoffes preiswert, einfach und zuverlässig.



Im Paket:

- RAPID 2.1 mit Zeitschaltuhr, Sonderabstreifer und Transportband 1400mm mit Eintauchtiefe 365mm
- RUBI mit Fassungsvermögen 1,8l
- MIKRO 300 mit Zeitschaltuhr und zwei Belüftungsplatten
- Biobalance Konsole mit Grundblech und Winkel für RAPID, RUBI und MIKRO

Artikel-Nr.: 2503012 Listenpreis 1550,- €

Vereinspreis*
1.399,- €

Kühlschmierstoff überwachen

Testkoffer Exklusiv

Mit dem Testkoffer sind Sie bestens für die Messungen Ihres Kühlschmierstoffes nach der TRGS 611 vorbereitet.



Highlight:

Refraktometer mit integrierter LED zur besseren Ablesbarkeit.

Artikel-Nr.: 2201002
Listenpreis 465,- €

Vereinspreis*
399,- €

Kühlschmierstoff reinigen

Spänemaxx 175mm

Mit dem Spänemaxx entfernen Sie schnell, einfach und zuverlässig Späne aus Ihrer Maschine.

Besonders ein sauberer Kühlschmierstofftank bewahrt die Qualität und Leistung Ihres Kühlschmierstoffes und schützt Ihre Maschinen und Pumpen.

Artikel-Nr.: 1101040
Listenpreis 50,- €

Vereinspreis*
39,- €

Fertigung reinigen

Magnetbesen mit Teleskopstiel

Mit dem Magnetbesen reinigen Sie Ihre Bodenflächen und Ihr Arbeitsumfeld schnell, einfach und zuverlässig von magnetischen Teilen.

Erhöhen Sie die Arbeitssicherheit und Hygiene in Ihrem Fertigungsumfeld.

Artikel-Nr.: 1103001
Listenpreis 129,- €

Vereinspreis*
119,- €

Spüren Sie die Kraft Ihres Kühlschmierstoffes - mehr auf www.hamma-uwf.de

***BEI BESTELLUNGEN MIT AKTIONSCODE „TSGÖ2025“ SPORTLICH SPAREN**

Alle Preise verstehen sich ab Werk, zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Änderungen vorbehalten.
Copyright © 01.01.2025 - Armin Hamma Umwelttechnik - Kettelerstraße 44-46 - 78532 Tuttlingen - Germany

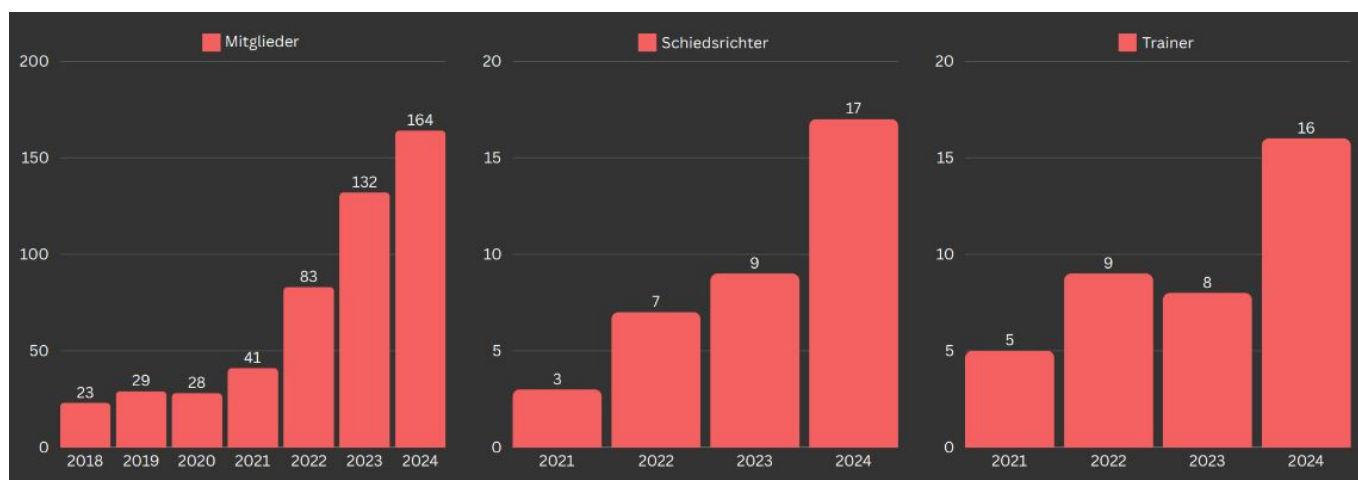
Basketball

WIR LEBEN BASKETBALL

2024 war ein weiteres spannendes Jahr in unserer Basketballabteilung

Die Mitgliederentwicklung ist weiterhin sehr positiv.

- Zu Jahresbeginn haben wir langjährig inaktive Mitglieder in der Übersicht bereinigt. Bis Ende 2024 ist die Zahl der aktiven Sportler um 32 auf 164 gestiegen.
- Ebenfalls konnten wir die Betreuung der Mannschaften intensivieren und unser Trainerteam von 8 auf 16 Trainer erhöhen.
- Bei den Schiedsrichtern haben wir im September 2024 einen eigenen Ausbildungslehrgang mit dem BBW in Öhringen organisiert an dem sehr viele eigene Spieler teilgenommen haben. Somit sind wir auch hier super aufgestellt.



Organisatorisch gab es in 2024 auch positive Entwicklungen:

- Nach fast 2 Jahren Wartezeit wurden auf dem Hauptfeld in der Hohenlohe Halle neue höhenverstellbare Körbe installiert. Endlich können unsere Minis altersgerecht ihre Spiele absolvieren.
- Seit Dezember 2024 können wir die neue Limeshalle für viele Trainingseinheiten nutzen. Damit bieten wir nun in allen Altersklassen, die im Spielbetrieb sind, 2x die Woche Training an.
- Die in 2023 eingeführte Spond App zur Terminsteuerung hat sich sehr bewährt.
- Ein neuer Homepage Auftritt für die Abteilung wurde Ende 2024 - komplett ehrenamtlich geführt - begonnen. Vor kurzem ging die Homepage online. News über die TSG-Basketballer findet man nun auf www.basketball-oehringen.de.

In unserem Spielbetrieb hat sich 2024 Folgendes getan:



Die U8 wurde im Juli 2024 neu gestartet. Mit anfänglich 3 Kindern ist die Gruppe bis zum Jahresende auf 15 Kinder angewachsen. Unsere 2 jüngsten zertifizierten Mini Trainer aus der U12/U14 betreuen diese tolle Einheit.

In der U10 haben wir eine fantastische Saison gespielt. In der 2. höchsten Spielklasse mussten wir uns mit unserem Mixed Team in 2 knappen Spielen nur der 1. Mannschaft der HAKRO Merlins Crailsheim geschlagen geben. Alle weiteren Spiele wurden deutlich gewonnen.



Auch die U12.1 hat eine bärenstarke Saison gespielt. In der Qualifikation wurde die Bezirksliga ganz knapp verpasst. Das wir dort hingehören hat sich in der Hauptrunde der Kreisliga gezeigt. Diese wurde ohne Niederlage dominiert.

Die U12.2 hat wie auch im letzten Jahr mit einem 2. Team in der Kreisliga B gespielt.





Unsere weibliche U12/U14 erfreut sich wachsender Nachfrage. Unter der Leitung unserer jungen Nachwuchstrainerin sind mittlerweile 13 Mädchen im Training. Mit einer weiteren Trainerin wollen wir dann auch in den Spielbetrieb starten.

Die U14 hat nach einem Jahr in der Kreisliga B knapp die Qualifikation für die Bezirksliga verpasst und in der Hauptrunde der Kreisliga A den 4. Platz belegt. Im Pokal wurde die 2. Runde erreicht.



Unsere U16 hat eine sehr erfolgreiche Saison gespielt. Wir konnten uns in der Saison für das Finale der Kreisligen in Nordwürttemberg qualifizieren und sind dort Meister geworden!



Im Halbfinale konnten wir gegen Rot Weiß Stuttgart mit einem starken letzten Viertel (25:10) das Spiel drehen und mit 75:64 gewinnen. Im Finale ging es dann gegen Schwäbisch Gmünd. In der Hauptrunde waren wir in beiden Spielen noch unterlegen. In einem packenden Spiel mit 7 Führungswechseln und 4 Gleichständen konnte sich keine Mannschaft absetzen. In

einer hochdramatischen Schlussphase wurde der 66:64 Sieg und der 1. Meistertitel eingefahren. Im Landespokal waren wir auch gut unterwegs, sind allerdings knapp im Viertelfinale gescheitert.

Die U18 hat in einer sehr ausgeglichenen Bezirksliga Saison das Finale knapp verpasst. Im Landespokal haben wir uns dafür gegen starke Gegner durchgesetzt und für das Final Four Ende Mai qualifiziert. Das Turnier fand in der heimischen Limesparkhalle in Öhringen statt – vor stimmungsvoller Kulisse mit Trommeln und vielen mitgereisten Fans. Im Halbfinale besiegte das Team den Favoriten BG Remseck, musste sich im Finale jedoch nach zweifacher Verlängerung den Baskets Freiberg geschlagen geben.



Bei den Herren sind wir mit neuem Coach und dem Ziel Aufstieg in die Bezirksliga in die neue Saison gestartet. Nach 5 knappen und unglücklichen Niederlagen war klar, dass es nun um den Klassenerhalt geht. Dieser wurde am vorletzten Spieltag gesichert. Wir sortieren uns nun und werden erneut angreifen.

Das Skills Training unter der Leitung unseres ehemaligen Jugendbundesliga Spielers hat sich abso-

lut bewährt. In kleinen Einheiten von bis zu 10 Teilnehmern unterschiedlichen Alters wird an den individuellen Fähigkeiten gearbeitet. 4 Spieler aus dieser Gruppe trainieren seit

einigen Wochen zusätzlich bei den Merlins in den ersten Mannschaften der U12 und U14 mit. Ein Riesenkompiment für unsere Arbeit und natürlich für den Fleiß der Jungs.

Seit 2025 haben wir für die älteren Jugendlichen ein weiteres Skills Training aufgesetzt in dem fokussiert an der Verbesserung des Shooting gearbeitet wird.

Übergreifende Events:

Neben dem Spielbetrieb haben wir auch wieder interessante Events ermöglicht.

Einige unserer jüngeren Spieler haben am Faschingscamp beim Bundesligisten HAKRO Merlins Crailsheim teilgenommen und Bundesligaluft geschnuppert.

Mit unseren neu ausgebildeten Schiedsrichtern haben wir ein Champions League Spiel in Ludwigsburg besucht.



Beim 3x3 Faschingsturnier der HAKRO Merlins Crailsheim waren wir mit 3 Teams vertreten und konnten einen sehr guten Eindruck hinterlassen.



Ein weiteres Saison-Highlight war der Besuch von 160 Mitgliedern und Eltern beim Zweitligaspiel der HAKRO Merlins Crailsheim gegen Düsseldorf. Wir haben den kompletten Gästeblock für uns gekapert. 12 Kinder aus der U10/U12 durften auch diesmal wieder mit den Profis einlaufen.

3x3 Streetball Indoor Tournament:

So haben wir unser 1. Turnier im Juni 2024 genannt. 31 Teams verteilt auf 5 Altersklassen haben an einem Tag die Sieger je Altersklasse im olympischen 3x3 ausgespielt. In der U16 und U18 können wir die Siegerteams stellen. Mit Anmeldungen von Karlsruhe bis Aalen

haben wir eine super Reichweite gehabt. Das Niveau war anspruchsvoll mit einigen Oberliga und Regionalliga Spielern. Für 2025 ist bereits eine Neuauflage fest eingeplant. Neue Ideen haben wir schon.



Besonderer Dank

gilt auch diesem Jahr unseren bisherigen und neuen aktiven Jugendlichen, die sich neben der Schule und dem eigenen Spielbetrieb als Trainer und Schiedsrichter engagieren.

Ebenso bedanken wir uns bei den ehrenamtlichen Trainern, unserem Schiri-Mentor (Reza), und unserem Fotografen (Szymon), der vor allem beim 3x3 tolle Eindrücke festgehalten hat.

Ohne das Engagement der Eltern, die den Verkauf an Spieltagen organisieren und damit die Mannschaftskassen füllen, wären viele Events und Saisonabschluss Geschenke nicht möglich. Daher auch hierfür ein „Dankeschön“ von uns.

Ausblick:

Wer uns kennt, weiß das uns immer neue Sachen beschäftigen. Für 2025 haben wir uns eine eigene Homepage vorgenommen. Ebenso ist ein professioneller 3x3 Court im Otto-Meister Stadion geplant, sowie ein Ausbau des Sponsorenpools und eine engere Einbindung.

Wer sich bei uns aktiv mit einbringen möchte (Trainer/ Co Trainer, Kioskkoordination, Schiedsrichter, ...) ist herzlich willkommen. Gerne per mail an basketball@tsg-oehringen.de



Boxen

Auch im Jahr 2024 war die Box-Abteilung wie immer sehr viel unterwegs und sehr erfolgreich. Unter anderem nahm Georg Samek Anfang August in Banja Luka in Bosnien-Herzegowina bei den Europameisterschaften teil und kam bis ins Viertelfinale!

In der Boxabteilung stehen Zusammenhalt und Kameradschaft ganz oben an und werden dementsprechend gepflegt!

Letztes Jahr wurde die traditionelle Weihnachtsfeier in Heilbronn beim Weihnachtsmarkt mit Abschluss im Kino gefeiert!

Im Folgenden Berichte über die drei Höhepunkte 2024:

Baden-Württembergische Jugend-Meisterschaften

Die Boxer der TSG Öhringen traten mit 3 Athleten bei den Meisterschaften in Mühlheim, Markgräflerland, an.

Im Finalkampf der Schülerklasse bis 46kg (U13) musste **Dmytro Gurov** sich leider seinem Gegner aus Langenargen geschlagen geben. Er wurde daher Vizemeister.

Bei den Kadetten bis 52kg (U15) startete **Leon Damer** und gewann alle 3 Runden nach Punkten um sich im Anschluss als Baden-Württembergischer Meister feiern zu lassen.

Georg Samek hat sich im Finale gegen den früheren württembergischen Meister aus OLBS Hardthausen, Nick Ukstin, in der Kadettenklasse bis 50kg durchgesetzt. Er gewann klar nach Punkten und wurde Baden-Württembergischer Meister. Damit hat er sich für die deutsche Meisterschaft in Lindow qualifiziert!

Herzlichen Glückwunsch!



Von links nach rechts: Dmytro Hurov, Trainer Jurij Samek, Georg Samek, Leon Damer.

Deutsche Meisterschaften

Seine bisherige Laufbahn krönte **Georg Samek** mit dem Meistertitel der **Kadetten U15** in Lindow. Hier fanden vom 07.-11.5.2024 die Deutschen Meisterschaften statt.

Hartes Training, gute Teamarbeit mit dem Trainervater und das Trainingslager in Armenien, organisiert vom Olympia Stützpunkt Heidelberg, zeigen Früchte.

Im Viertelfinale der Gewichtsklasse bis 48kg hat Georg sich gegen Keck Atze aus Sachsen klar mit 5:0 durchgesetzt und alle 3 Runden nach Punkten für sich entscheiden können. Im Halbfinale dominierte er im gleichen Tempo mit 5:0 Punkten gegen Mustafa Yousek aus Nordrhein-Westfalen.

Im Finale gegen Rizzo Lionel aus Mecklenburg-Vorpommern wurde es sehr spannend, doch auch hier setzte sich Georg durch und gewann verdient mit 5:0 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch Georg!



25-jähriges internationales Jubiläums-Boxturnier in Öhringen

Die Abteilung Boxen der TSG Öhringen feierte am 12. Oktober in der Hohenlohe Halle gemeinsam mit der griechischen Mannschaft aus Thessaloniki „Eupator“, sowie Boxern aus Baden-Württemberg und anderen Bundesländern ihr 25-jähriges Bestehen.

Beim Sektempfang spielte die tolle Band „The Zwo of Us“ und untermalte mit Livemusik den Auftakt zur Veranstaltung. Die Tanzschule „Broadway“ begeisterte die Zuschauer mit Tanz und Rhythmus!

Die Werbe-& Filmproduktion „s’mooove design“ war vor Ort und hat das Turnier im Livestream übertragen. Eine spannende Atmosphäre, die somit weit mehr als das Publikum in der Hohenlohe Halle erreicht hat.

Michael Hammel von “media:system“ sorgte für die hervorragende Beleuchtung und Beschallung in der Halle.

Für Unterhaltung, Moderation und Ringsprecher sorgten Viktor Deibert und Giuseppe Presstano.

Die Bewirtung übernahm ein Team von ehemaligen Boxern der TSG Öhringen. Vielen Dank dafür!

Das Boxturnier wurde gesegnet und verlief ohne große Verletzungen. Die besten Kämpfe wurden mit Pokalen ausgezeichnet und gingen an:

- Robert Samson (VFK Germania Stuttgart) gegen Mahmoud Alkayas (BC Heidelberg). Er war auch der beste Techniker.
- Sergio Dakolli (Griechenland)
- Die Baden-Württembergische Mannschaft wurde als beste Mannschaft des Abends ausgezeichnet.
- Georg Samek wurde für seine deutsche Meistertitel U17 ausgezeichnet.

Ein toller Abend mit spannenden Kämpfen, tollen Darbietungen, Auftritten und einer guten Atmosphäre für Sportler und Zuschauer.



GERÜSTBAU

HOHENLOHE



Unsere Leistungen

Gerüstbau

Fassadengerüste
Flächengerüste
Raumgerüste
Fahrgerüste
Sonderkonstruktionen

Netztechnik

Personenauffangnetze
Dachrandsicherung

Spezielle Gerüsttechnik

Industriegerüste
Wetterschutzeinhausungen
Wetterschutzdächer
Staubschutzwände
Treppentürme
Bau-/ Personenaufzüge bis 4.000kg
Sondergerüste
Traggerüste
Fahrbare Einhausungen
Event- und Veranstaltungstechnik



Gerüstbau Hohenlohe GmbH

Leimengrube 18 • 74613 Öhringen
07941 64 60 70 • www.gb-hohenlohe.de



Ehrenamt

Alle Verantwortlichen in den Vereinen klagen häufig, wie schwer es ist, Personen zu finden, die sich ehrenamtlich engagieren wollen.

Auf der einen Seite steigen die Erwartungen an die Ausgestaltung einer ehrenamtlichen Tätigkeit, auf der anderen Seite sind immer weniger Menschen bereit, sich den gestiegenen Ansprüchen zu stellen.

Zudem gibt es heute ein vielfältiges Freizeitangebot, die der eigenen Selbstverwirklichung keine Grenzen setzen. Und dennoch gibt es überzeugende Gründe, warum gerade ehrenamtliches Engagement auch glücklich machen kann:

- Helfen macht einfach Freude – wenn man einem Mitmenschen helfen kann, macht einen das stolz. Man fühlt sich gebraucht und uneigennützig.
- Helfen fördert Selbstbestimmung und macht Sinn – es geht darum Ziele zu erreichen, die man sich selbst setzt, einfach etwas tun, was man sich freiwillig auferlegt.
- Helfen stärkt das Gemeinschaftsgefühl und den Teamgeist – es ist schön eine tolle Gemeinschaft zu erfahren, andere Menschen kennen zu lernen und vielleicht sogar Freundschaften fürs Leben zu schließen.
- Helfen baut Selbstbewusstsein auf – man muss lernen auf andere zuzugehen, auch wenn einem das nicht liegt, so verbessert sich das Selbstwertgefühl. Wenn man weiß, dass man gebraucht wird und gemeinsam etwas gelingt, gewinnt man an Selbstbewusstsein.
- Helfen verbessert soziale Kompetenzen – auch im Ehrenamt kann es zu sozialen Konflikten kommen. In solchen Situationen muss diplomatisch reagiert werden und dem Gegenüber wertschätzend und auf Augenhöhe begegnen. Diese soziale Kompetenz kann einem im beruflichen Leben auch weiterbringen.
- Helfen macht glücklich – unsere Welt ist in einem ständigen Veränderungsprozess unterworfen. Man kann sich an diesen Veränderungen aktiv beteiligen oder einfach nur dauerhaft alles geschehen lassen. Wenn man aber das Gefühl hat, dass durch die ehrenamtliche Tätigkeit die Umgebung ein bisschen besser und lebenswerter gemacht zu haben, macht eines das glücklich.
- Helfen ist keine Einbahnstraße – auch ohne Bezahlung oder materielle Gegenwerte bekommt man einen Mehrwert. Es ist das schöne Gefühl, zusammen mit Anderen kleine und große Erfolge zu erzielen, nette Menschen zu treffen, eine ehrliche Umarmung zu erfahren, lustige und gesellige Stunden zu erleben und immer mal wieder von Herzen ein Dankeschön zu hören.

Es ist gut zu wissen, dass ohne den persönlichen Einsatz aller Ehrenamtlichen alle ärmer wären. Wer das nicht glaubt, hat dies vermutlich noch nie probiert.

Bei uns bekommst Du die beste Chance dazu, du brauchst nur zugreifen.

EHRENAMT – JA BITTE!

TEAM = Totales Engagement aller Mitarbeiter*innen

(und nicht: Toll ein anderer machts)



**ORANGE
STEHT
DIR GUT!**

**Bewirb dich beim Baumarkt
der Zukunft!**

ALLES
MACHBAR
MIT

**OBI
ÖHRINGEN**

Wir suchen dich für:

Ausbildung Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
Ausbildung Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Profi-Baumarkt Schneider GmbH
Steinsfeldle 13, 74613 Öhringen
Email: marktbuero398@obi.de
www.obi-oehringen.de/karriere/

Empfang für Olympionikin Laura Raquel Müller

Am Freitagabend, 18. Oktober 2024, stand Leichtathletin Laura Raquel Müller im Mittelpunkt des Empfangs, den die Stadt Öhringen und die TSG Öhringen zu ihren Ehren ausrichtete. Sie trug sich ins Goldene Buch der Stadt Öhringen ein.



Laura Raquel wurde für Ihre Teilnahme an den Olympischen Spielen im Sommer in Paris gefeiert. Trotz ihrer Weite von 6,40m, die nicht für das olympische Finale reichte und ihr den 20. Platz im Stade de France vor 70.000 Zuschauern einbrachte, blickt Laura Raquel stolz auf ihr Debüt bei den Olympischen Spielen zurück.

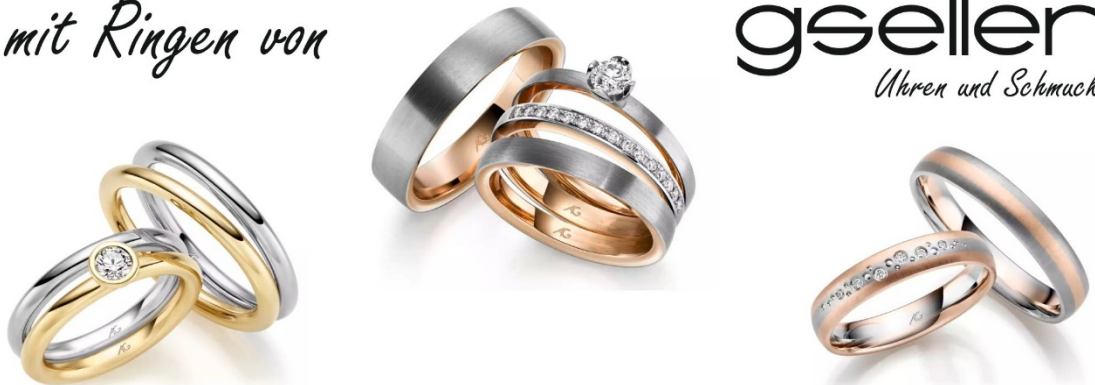
„Ich fühle mich geehrt, dass die Stadt Öhringen und die TSG meine Leistungen in diesem tollen Rahmen würdigen“, sagte die Olympionikin. Neben Freunde und Verwandte feierten u.a Trainer Tamas Kiss, TSG-Präsident Peter Gebert sowie Oberbürgermeister Thilo Michler mit. Der OB drückte als ehemaliger Leichtathlet seine Anerkennung aus und bezeichnete die herausragende Athletin als „wichtiges Aushängeschild“ der Stadt.





Trau Dich!

mit Ringen von



gseller
Uhren und Schmuck

www.juwelier-gseller.de

Fitness - Skigymnastik

"Fit durch das ganz Jahr 2024"

Die Fit/Ski-Gymnastik - Gruppe besteht nun fast 50 Jahre und die Begeisterung am Winter- und Sommersport besteht immer noch. Es ist eine abwechslungsreiche Sportart im Freien und in der Halle.

Die Übungsleiter-innen Karin Kurz, Mark Nieradzick und Roland Stapf halten die Gruppe in Schwung.



Fit/Ski-Gymnastik findet immer von Oktober bis Ostern 20 - 22 Uhr in der Hohenlohe-Halle und als reines Fitness-Training von Ostern bis September vorwiegend im Freien statt.

Am 19. Februar war Pferdemarkt, die Gymnastik ist ausgefallen. Dafür sind wir alle in die Pizzeria Da Pino in der Schulgasse. Es war ein gemütlicher Abend.

Am 28. April haben einige von uns beim Öhringer Stadtlauf erfolgreich teilgenommen.

Beim Stadionfest am 15. Juni haben wir wieder die Sektbar bewirtschaftet und beim Aufbau geholfen. Danke für eure Hilfe.

Auch in diesem Jahr fiel das Training wegen des Weindorfes am 8. Juli aus. Wir trafen uns in einer gemütlichen Runde am Brunnen auf dem Marktplatz "Fit am Brunnen".

Das Sommerabschlussfest am Montag, 22. Juli hat letztes Jahr bei Roland im Garten stattgefunden. Aber auch in den Sommerferien haben wir uns mit Radfahren fit gehalten.

Am Montag, 30. September haben wir dann wieder in der Hohenlohe-Halle mit Fit/Ski angefangen.

Zum Jahresabschluss machten wir eine kleine Abendwanderung mit Zwischenstopp am Ströllerbach. Am Lagerfeuer mit Glühwein ging es recht lustig zu. Danke an Norbert, Stephan und Gunther für die Organisation. Zur Weihnachtsfeier und Abendessen ging es dann in die Pizzeria Da Pino.



Danke an die TSG-Geschäftsstelle mit Karin Kurz und Markus Denz, die immer ein offenes Ohr für uns haben.

Danke an die Stellvertreterin Susanne Walz, die ÜbungsleiterInnen Karin Kurz, Mark Nieradzik und Roland Stapf. Wir suchen neue Übungsleiter für die Fit/Ski-Gruppe. Wer jemanden kennt, einfach bei uns melden.

Danke an die Teilnehmer der Fit/Ski- Gruppe. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Freude und Spaß in unserer Gruppe und vor allem Gesundheit.

Wer Lust hat mitzumachen ist herzlich willkommen. Bitte vorher im Blog der TSG-Skigymnastik www.ski-gym.com informieren.

Euer Abteilungsleiter

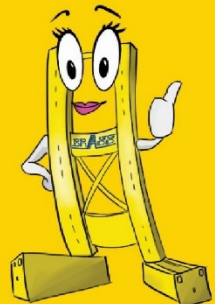
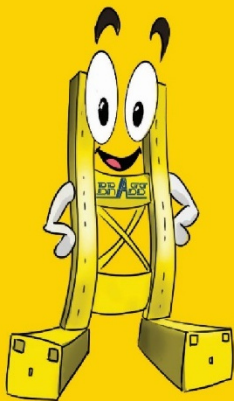
Roland Stapf



Qualitäts-Regale Für Profis

- „MADE in Germany“ seit über 40 Jahren
- Europaweit im Einsatz
- DIN-zertifizierte Produktion
- zuverlässiger Partner durch Leistungsfähigkeit, Effizienz, Schnelligkeit und Flexibilität
- Alles aus einer Hand

- Beratung
- Planung
- Produktion
 - Pulverbeschichtung
 - Montage
 - Regalprüfung
 - Reparatur
 - Recycling



Zufriedene Kunden



Jobs in der Region

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie uns

www.brass-regalbau.de | info@brass-regalbau.de

Frauen Fit- Gymnastikkurs

Unser Frauen Fit-Gymnastikkurs richtet sich an Frauen im Alter von etwa 30 bis 60 Jahren, die sich gerne gemeinsam bewegen und dabei auch den geselligen Austausch schätzen. Die Stunden finden immer dienstags um 20.15 Uhr statt und bieten eine ausgewogene Mischung aus Bewegung, Spiel, Spaß und Gemeinschaft.

Mit einer abwechslungsreichen Gymnastikstunde – mal sanft, mal etwas dynamischer oder auch rhythmisch – möchten wir das Wohlbefinden und die Freude an der Bewegung fördern. Für gezielte Bewegungsübungen nutzen wir verschiedene Handgeräte oder powern



uns bei einem Zirkeltraining oder Matten-Workout so richtig aus. Jede Teilnehmerin kann das Tempo mitbestimmen, es geht nicht um Leistung, sondern darum, sich regelmäßig etwas Gutes zu tun.

In der Sommerpause verabreden wir uns gerne zum gemeinsamen Walken. Auch die Weihnachtszeit lassen wir gemeinsam ausklingen: Bei einem gemütlichen Abendessen in einem Restaurant feiern wir unseren Jahresabschluss und blicken auf schöne gemeinsame Stunden zurück. Und auch bei den beiden Frauengymnastikgruppen 60+ montags von 18 bis 19 Uhr und 19 bis 20 Uhr steht neben allerlei Übungen mit und ohne Handgeräte auch einmal Zirkeltraining, Gleichgewichts- und Kräftigungsübungen, Aerobic, Übungen am Stepper ... ein vielseitiges Angebot, manchmal auch mit musikalischer Unterstützung, auf dem Plan. Im Sommer nutzen wir unser schönes Stadion, um unsere Sportstunden nach draußen zu verlegen.

Zum Abschluss vor der letzten Sommerpause haben wir nach einem gemütlichen Spaziergang durch den Friedrichruher Wald den Nachmittag im Schlosshotel gemeinsam mit Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Auch das gesellige Beisammensein kommt nicht zu kurz: Den Jahresabschluss verbrachte die 18 Uhr Gruppe bei einem gemeinsamen Frühstück im Café, während die 19 Uhr Gruppe sich abends zum Essen beim „Inder“ traf.

Perfekt gezapft!

NEU: Das perfekte Zapferlebnis mit dem neuen Zapfhahn für unser 5 Liter Partyfass.



- ✓ **30% schnelleres Zapfen** dank erhöhtem Durchfluss.
- ✓ **Einfache Bedienung** mit nur einer Hand.
- ✓ **Perfekte Schaumkrone** durch optimierte Schaumbildung.



Envases Öhringen GmbH
+49 (0) 7941 / 66-0
info@envases.de
www.envases.de



FSJ bei der TSG Öhringen

Da ich, Marlen Hennig, eine sportbegeisterte Person bin und mich gern mit Kindern beschäftige, hat mich die damalige Anzeige für ein FSJ bei der TSG Öhringen direkt angesprochen. Somit habe ich mich auf die Stelle beworben und wurde angenommen.

Mein Tagesablauf ist in Form eines Stundenplans festgelegt. Montags starte ich um 8:15 Uhr in der Geschäftsstelle. Dort kümmere ich mich um den Pressespiegel, Mitgliederverwaltung und den Instagram-Account.

Danach geht es für mich an die Schillerschule, wo ich die erste Klasse beim Vespern beaufsichtige. Ab 13 Uhr kümmere ich mich um die dritte und vierte Klasse in der Mensa. Nachdem alle gut gesättigt sind, geht es in die Sporthalle. Dort gebe ich eine Bewegungsstunde für die Erstklässler. Danach wird getauscht und die Zweitklässler nehmen an der Sport-AG teil. Hier spiele ich mit ihnen Spiele oder sie können in die Schnitzelgruppe springen. Eine Menge Spaß ist auf jeden Fall dabei.

Dienstags startet mein Tag um 9:30 Uhr mit dem Kindergartenturnen. Dort turne ich zusammen mit Uschi Greth-Zubke in der Limesparkhalle mit jeweils zwei Kindergartengruppen. Danach geht es für mich in die Schillerschule, wo ich die gleichen Aufgaben wie am Montag habe. Nur die Erstklässler werden diesmal von jemand anderen beim Vespern versorgt. Um 16:30 Uhr geht es für mich in die Hohenlohe-Halle zum Aufbauen der Stationen für das Kinderturnen. Dieses findet von 17-18 Uhr für Kinder im Alter von 4-5 statt. Danach unterstütze ich Anja Lohrer beim Jump, Run and Fun. Dies ist eine Gruppe von Kindern ab der 5. Klasse, in der alles von Leichtathletik über Bodenturnen, Trampolin springen und Ballspielen dabei ist.

Am Mittwoch beginnt mein Tag um 12 Uhr an der Hungerfeldschule. Dort bin ich bis 15:15 Uhr im Ganztagesbetrieb tätig und passe mit den anderen Aufpassern auf die Kinder der ersten bis vierten Klasse auf. Dort spiele ich mit ihnen auf dem Pausenhof oder in verschiedenen Räumen. Danach leite ich meine eigene Disney AG mit der ersten und zweiten Klasse. Abends beginnt um 16:30 Uhr wieder das Aufbauen der Stationen fürs Kinderturnen. Hier konnte ich bereits vor meinem FSJ bei den vorherigen FSJlern in das Kinderturnen schnuppern, weshalb ich den Ablauf übernommen habe. Wir beginnen mit einem Begrüßungslied, dann folgt ein Aufwärmspiel. Als nächstes darf ein Kind das richtige Turnen an dem Aufbau vorturnen. Zum Schluss wird gemeinsam mit den Kindern aufgeräumt und danach folgt ein Abschlussspiel. Mit unserem gemeinsamen Abschlussspruch wird das Kinderturnen um 18 Uhr beendet. Dann heißt es für mich Feierabend.

Donnerstags beginnt mein Tag um 8 Uhr in der Römerbadhalle mit Uschi Greth-Zubke mit dem Aufbau für das Kindergartenturnen. Um ca. 11 Uhr gehe ich dann entweder in die Mittagspause oder genehmige mir einen Kaffee mit Uschi, wo wir über die Ereignisse der

Woche sprechen. Um 12 Uhr beginnt dann wieder mein Tag in der Hungerfeldschule. Dort habe ich den gleichen Ablauf wie am Mittwoch. Nur statt der Disney AG, mache ich diesmal eine Yoga AG. Der Tag endet für mich um 16 Uhr.

Für mich geht es am Freitag dann um 8 Uhr in den Sportunterricht im Limespark. Dort unterstütze ich den Sport Unterricht der ersten Klasse mit Frau Heins. Danach gehe ich in den Sportunterricht der vierten Klasse. Um 9:30 Uhr habe ich dann eine kurze Pause, ehe ich weiter nach Michelbach gehe, der Außenstelle der Hungerfeldschule. Hier begleite ich Frau Palmer beim Sportunterricht der vierten Klasse bis 12 Uhr. Nachmittags habe ich das erste Halbjahr zusammen mit Moritz und Valentin die U8 im Basketball trainiert. Im zweiten Halbjahr unterstütze ich das Volleyball Anfänger Training.

Im Laufe des Jahres habe ich ebenfalls an verschiedenen Seminaren teilgenommen und habe den Trainerschein im Breitensport für Kinder und Jugendliche absolviert.

Das FSJ hat mich weitergebracht und mich auch persönlich stark weiterentwickelt. Durch die vielen Kinder ist kein Tag wie der andere und es gibt immer genügend Abwechslung. Deshalb bin ich froh, dass FSJ gemacht zu haben. Durch die vielfältige Arbeit, den herzlichen Kollegen und den liebevollen Kindern, habe ich viele Menschen in mein Herz geschlossen und habe ein bereicherndes Jahr gehabt. Ich habe viel Gutes getan und viel Neues gelernt. Deshalb möchte ich mich hiermit bei ein paar Menschen bedanken, die dieses Jahr so toll gemacht haben. Ein riesiger Dank geht an das gesamte GTB-Team der Hungerfeldschule, sowie dem der Schillerschule. Auch an die TSG Öhringen und allen Menschen, die mich bis hierhin begleitet haben, danke ich.





Hoftheater Öhringen

Restaurant & Veranstaltungen

Öffnungszeiten:

Mo 12 - 22 Uhr

Di, Mi Ruhetag

Do. - So. 12 - 22 Uhr

Küche bis 21 Uhr

- Restaurant mit Wiener Küche und regionalen Weinen
- Eventlocation für Hochzeiten, Firmenfeiern und andere Feste bis 100 Personen



Telefon: 07941 9599333
info@hoftheateroehringen.de

Fußball

Aktive

Die Herren 1 der TSG-Fußballabteilung spielen in der Saison 2024/2025 in der neugegründeten Bezirksliga Franken, da sie im Juni 2024 in der Aufstiegsrelegation gegen die SGM SSV / Spfr Schwäbisch Hall 2 das Nachsehen hatten.

In der neuen Liga starteten zwölf Teams aus dem Bezirk Unterland und sechs Mannschaften aus Hohenlohe. Neue Gegner versprachen eine spannende Runde.

Nach einer starken Vorrunde, in der das Team wieder großen Einsatzwillen und Leidenschaft auf den Platz brachte, überwinterte das Team um die Trainer Tobias und Markus Weis auf dem 2. Tabellenplatz hinter den Aramäern Heilbronn. Der Start in die Rückrunde mit sieben Siegen in Folge war ebenfalls sehr positiv und es zeichnete sich ein Zweikampf um die Meisterschaft zwischen der TSG und dem TSV Pfedelbach ab. Dieses Duell stand auch im Achtelfinale des Bezirkspokals Franken auf dem Spielplan. In einem zerfahrenen und niveauarmer Spiel musste sich die TSG am Ende mit 3:1 in Pfedelbach geschlagen geben. Die Mannschaft konnte sich nun komplett auf die Meisterschaft konzentrieren. Nach einem 0:4-Auswärtssieg bei der SGM Markelsheim/Elpersheim und einer gleichzeitigen 1:0-Niederlage des TSV Pfedelbach in Erlenbach vergrößerte die TSG den Vorsprung am viertletzten Spieltag auf 5 Punkte. Wie es der Spielplan so wollte, stand eine Woche später das direkte Duell in Pfedelbach an. Die Voraussetzungen waren klar: bei einem Sieg der TSG war der Meistertitel und der damit verbundene Landesliga-Aufstieg perfekt. So begann die TSG auch etwas verhaltener und spielte aus einer sicheren Defensive. In der 1. Halbzeit waren Chancen für beide Teams Mangelware. Nach dem Seitenwechsel war dann mehr Tempo in Spiel und es kam vermehrt zu Abschlüssen, die aber noch ungefährlich blieben. In der 65. Minute konnte Mert Sipahi dann das 1:0 für die TSG erzielen und stieß die Tür zur Landesliga weit auf. Pfedelbach machte zwar weiterhin Druck, aber die TSG blieb auch im siebten Spiel in Folge ohne Gegentor und durfte nach dem 2. Treffer von Sipahi in der Nachspielzeit die Meisterschaft feiern.

Seit dieser Saison haben wir auch wieder eine 2. Herrenmannschaft im Spielbetrieb. Unter Trainer Manuel Ostheimer tat sich die neu formierte Mannschaft zu Rundenbeginn schwer und zahlte Lehrgeld.

Der erste Punkt konnte erst im 8. Saisonspiel eingefahren werden. Als die Mannschaft zum Ende der Vorrunde Unterstützung von zwei bis drei Spielern der 1. Mannschaft erhielt, stellten sich aber auch die Ergebnisse ein. Aus den letzten vier Spielen holte das Team immerhin zehn Punkte. Auch die Rückrunde begann mit einem Sieg. Da der Kader in der 1. Mannschaft aber durch Verletzungen ausgedünnt war, war nur wenig Unterstützung möglich. Dennoch schlug sich das Team tapfer und zeigte sich im Vergleich zur Vorrunde deutlich verbessert. Die letzten vier Spiele konnten auch wieder erfolgreicher gestaltet werden,

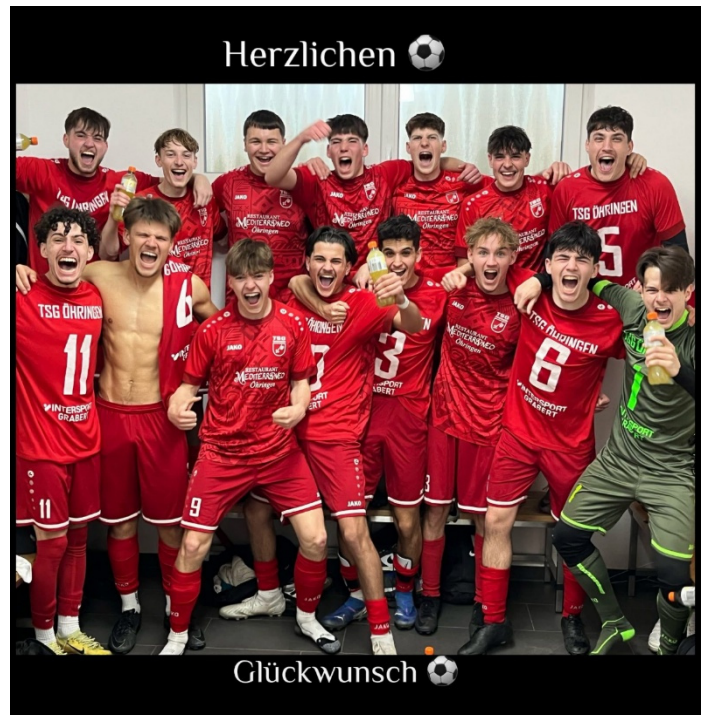
immerhin fünf Punkte sprang dabei heraus. Nun gilt es, die Runde ordentlich abzuschließen und in der kommenden Saison mit dem neuen Trainer Alperen Tali weitere Fortschritte zu machen und bessere Ergebnisse zu erzielen.

Jugend

Seit der Saison 2024/25 spielen alle Juniorenmannschaften der TSG Öhringen wieder eigenständig. Unsere Juniorinnen spielen in der SGM Neuenstein/Kupferzell/Öhringen.

Unsere A-Junioren haben sich bereits zwei Spieltage vor Saisonende die Meisterschaft der Regionstaffel Nord 1 gesichert und steigen somit in die Landestaffel auf! Ebenfalls stehen sie im Bezirkspokalfinale Franken, welches am 28.06.2025 in Weinsberg stattfindet.

Unsere B-Junioren aktuell in der Regionstaffel Nord 1. Nach einem guten Start, 7 Punkte aus drei Spielen, ging es leider bergab. Aktuell stehen sie auf dem drittletzten Tabellenplatz, jedoch liegt der Klassenerhalt noch in Reichweite.



Unsere B 1-Juniorinnen der SGM TSV Neuenstein/Kupferzell/Öhringen spielen in der Verbandsstaffel Nord und werden diese auf Platz 3 abschließen. Das Viertelfinal-Spiel im Verbands-Pokal gegen den Oberligisten TSV Münchingen hat man leider mit 1:2 verloren.

Unsere B 2-Juniorinnen der SGM TSV Neuenstein/Kupferzell/Öhringen spielen in der Kreisstaffel, wo sie aktuell den fünften Tabellenplatz belegen.

Die C-Junioren spielen, nach dem Rückzug aus der Regionstaffel Nord 1, in der Kreisstaffel 6. Hier sind sie erfolgreich und belegen aktuell den dritten Tabellenplatz, bei noch zwei ausstehenden Spielen. Hier ist noch der zweite Platz möglich.

Die C-Juniorinnen durften in der Rückrunde in der Kreisstaffel spielen, wo sie aktuell auf dem dritten Platz stehen. Der Sprung auf den zweiten Platz ist noch in Reichweite und wir drücken die Daumen.

Unsere Mannschaft der D1-Junioren spielen in der Saison 2024/25 wieder in der Bezirksstaffel, in welcher sie aktuell einen guten dritten Platz belegen. Es stehen noch zwei Spieltage an, wo auch noch ein zweiter Platz möglich ist.

Die Mannschaft der D2-Junioren nahm in der Vorrunde an der Qualistaffel teil. Hier erreichten Sie den dritten Platz, was in der Rückrunde zur Teilnahme in der Kreisstaffel berechtigt. In diese starteten Sie mit vier Niederlagen, bei noch vier ausstehenden Spielen.

Sowohl die E1-Junioren als auch die E2-Junioren nahmen in der Vorrunde an der Qualistaffel teil. Die E1 belegte den dritten Platz und die E2 konnte auf Platz 2 abschließen.

Die Rückrunde hat die E1 auf Platz 5 mit 9 Punkten abgeschlossen und die E2 verweilt bei einem ausstehenden Spiel auf Platz 2, der auch nicht mehr geändert werden kann

Bei den F-Junioren und Bambinis können wir nicht über Spielermangel klagen. Beide Altersgruppen nehmen regelmäßig an Turnieren und Spieltagen teil.

Michael Rummenigge Fußballcamp

Bei idealem Fußball-Wetter fand am Muttertags-Wochenende, 09.-11.05.2025, das dritte Michael Rummenigge Fußballcamp im Otto-Meister-Stadion statt. An drei Tagen wurden vier Trainingseinheiten angeboten, an denen 156 angemeldete Nachwuchskicker begeistert teilnahmen.

Das Highlight war das Abschlussturnier um die Deutsche Meisterschaft am Sonntagmorgen und die anschließende Siegerehrung, bei der jedes Kind eine Medaille, ein kleine Meisterschale und eine Urkunde von Michael Rummenigge überreicht bekam.

Herzlichen Dank gilt allen Sponsoren und Helfern, Eltern und Kindern, Matthias Goller, Manuel Kinach, Lydia Wilhelm und Moritz Respondek und natürlich Michael Rummenigge und seinem Team.



VfB Stuttgart Fussballschule

Hier wird seit Mitte Mai 2024 ein wöchentliches Fördertraining für die Altersklassen der U7-U11 angeboten, welches durch Trainer des VfB geleitet wird.

Wir danken der Rudi Sprügel Stiftung für die anhaltende Unterstützung.

Vorschau: U17 Bundesliga-Cup

Der 14. U17-Bundesliga Cup findet am 26. und 27. Juli 2025 in der Erbe Arena beim FC Union Heilbronn statt. Das erlesene Teilnehmerfeld verspricht wieder B-Junioren Bundesligafußball der Spitzenklasse.

Zu guter Letzt möchte sich die Abteilungsleitung wieder bei allen Helferinnen und Helfern, den Trainern und Übungsleitern, unseren Sponsoren und Gönnern, sowie den tatkräftig helfenden Eltern und natürlich den fußballbegeisterten Kindern für das gemeinsame und wichtige Engagement bedanken!

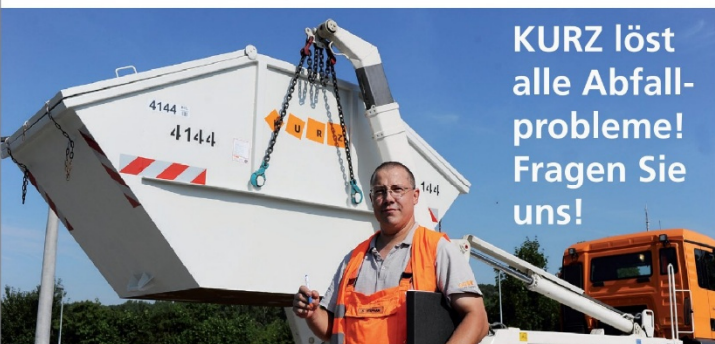
Vielen Dank für Euer Engagement und Eure Hilfe bei all den Veranstaltungen!!



ein Unternehmen
der **KURZ** Gruppe

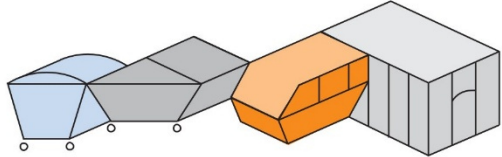


Container bringt: KURZ



**KURZ löst
alle Abfall-
probleme!
Fragen Sie
uns!**





- Container-Vielfalt 1-40 m³
- Gewerbeabfall-Entsorgung
- Wertstoff-Recycling
- Inhouse-Entsorgung
- Sonderabfall-Entsorgung
- Aktenvernichtung nach BDSG
- Dienstleistung und Beratung

KURZ Recycling GmbH 

Industriestraße 8
74193 Schwaigern
Tel. 07138 9735-0

www.kurz-entsorgung.de

Gerätturnen

Bereits Anfang März starteten die Turnerinnen und Turner der TSG Öhringen in die Wettkampfsaison. Beim Gaufinale gelang es wieder einigen Athleten sich über das Bezirksfinale zum Landesfinale zu qualifizieren. Vor allem überzeugten unsere jüngsten Turner in der Altersklasse (AK) 7 mit Maxim Specht (3. Platz), Max Kellermann (4. Platz) und Hendrik Frey (7. Platz), doch das Glanzlicht setzte Mikail Denk, der sich in der Altersklasse 9 den 1. Platz und somit den Landestitel sicherte. Dass auch dieser Jahrgang sehr stark besetzt ist, untermauerten Maxim Deterer und Jan Willenberg mit dem 4. Platz.

Unsere Turnerinnen Marie Schönpflug, Lea Rammhofer, Lilli Hauser, Mona Winkler und Elisa Eifert qualifizierten sich ebenfalls für das Landesfinale und landeten dort allesamt unter den besten 10 Turnerinnen des Schwäbischen Turnerbundes in ihren Altersklassen.

Beim Schwabencup der Mädchen qualifizierte sich Samira Marinkovic mit dem 2. Platz für den Deutschland-Cup in Hösbach. Bei den Jungs waren die Meldezahlen für den Schwabencup so niedrig, dass Mads Gseller, Luis Derr und Moritz Federolf ohne Qualifikation zum Deutschland-Cup fahren durften. In Hösbach zeigten sie wieder einmal in ganzes Können. Mads sicherte sich den Titel in der AK14/15, Luis wurde toller 5., Moritz turnte einen souveränen Wettkampf und belegte am Ende, trotz jüngerem Jahrgang, in der AK16/17 den 2. Platz.

In den Pfingstferien fuhren wir mit einem großen Aufgebot zum Landesturnfest nach Ravensburg. Moritz startete dort bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in der AK16/17 und belegte einen tollen 5. Platz im Mehrkampf, sowie den 2. Platz in der Gerätefinals am Reck und am Sprung. Leider war dann die Natur stärker, aufgrund großer Regenfälle und Überflutungen im Raum Ravensburg wurde das Landesturnfest am Freitagabend für beendet erklärt und alle mussten am Samstag früh nach Hause fahren. Das war sicher die richtige Entscheidung des Organisationsteams, doch sehr traurig für die meisten unserer Athleten, die am Samstag ihre Wettkämpfe bestritten hätten.

Für die jüngeren Turnerinnen waren das Kreiskinderturnfest als Einstiegswettkampf und die Qualifikation zum Hohenloher Jugendturnfest sicherlich das Highlight des Sommers.

Im Herbst finden dann immer die Mannschaftswettkämpfe statt. Die Öhringer Turnerinnen der Jugend D (Lina Brand, Lisa Hägele, Emma-Lynn Kubiak, Marina Marinkovic, Annika Ortwein, Sofia Puzych, Lea Rammhofer und Annika Stengel) zeigten einen tollen Wettkampf und belegten den leider doch undankbaren 4. Platz, die Turner der Jugend E (Mikail Denk, Maxim Deterer, Alex Groth, Jan Willenberg und Georg Ströbele) sicherten sich den Vizetitel in ihrer Altersklasse beim Landesfinale des Schwäbischen Turnerbundes.

Den Schlusspunkt unter ein sportlich gutes Jahr setzten die Turnerinnen der Kreisliga A. Sehr souverän gewannen Tamara Hirmann, Helena Dürr, Jasmin Philipps, Jaira Schmiedt, Sophie Klee, Ida Michl, Mona Winkler, Tessa Kühner, Elisa Eifert und Sophie Stehle beide Wettkämpfe, wurden Meister in der Kreisliga A und sind somit in die Bezirksliga des Schwäbischen Turnerbundes aufgestiegen. Ein toller Erfolg!

Damit alle Turnerinnen und Turner die Wettkämpfe bestreiten können, brauchen wir nicht nur Trainer/innen und Betreuer, sondern auch viele, viele Kampfrichter/innen. Mit den frischgebackenen Kampfrichterinnen Emily Grund (B-Lizenz), Jasmin Philipps, Lee Eckstein und Sophie Wunder (C-Lizenz), sowie Jaira Schmiedt, Ida Michl, Sophie Klee und Marleen Müller-Riederer (D-Lizenz) sind wir, zusätzlich zu den bereits bewährten Kampfrichter/innen, sehr gut aufgestellt.

Leider endete das Jahr 2024 für die Abteilung Gerätturnen nicht gut. Im November mussten wir uns von Rolf Simpfendörfer verabschieden. Rolf verstarb nach einer Herzoperation, für uns alle sehr überraschend. Rolf war die letzten 50 Jahre ein unermüdlicher Trainer, Betreuer, Kampfrichter und Freund, der das Gerätturnen in Hohenlohe und vor allem bei der TSG Öhringen sehr geprägt hat. Die letzten Jahre seit seinem Ruhestand war er fast täglich in der Halle und hat jede Altersklasse und jede Leistungsklasse mit seinem Wissen bereichert. Wir sind ihm unendlich zu Dank verpflichtet. Die Lücke, die Rolf hinterlassen hat, können wir bis heute nicht schließen.

Rolf - Wir danken Dir!

Für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr möchte ich mich bei unseren Trainerinnen und Trainern, Kampfrichterinnen und Kampfrichtern, der Hauptabteilung Turnen, der Geschäftsstelle der TSG Öhringen, sowie dem Präsidium ganz herzlich bedanken!

Und falls sie am Turnen interessiert sind, vielleicht selbst einmal geturnt haben und ihre Kenntnisse gerne weitergeben möchten oder sich auf andere Art und Weise in unserer Abteilung engagieren möchten - Sie sind jederzeit herzlich willkommen, wir freuen uns über jedwede Unterstützung, sei es durch tatkräftige Mithilfe im Trainingsbetrieb, bei den Wettkämpfen oder auch finanziell! Unsere Abteilung boomt - helfen Sie uns!

Stefanie Federolf



Samira Marinkovic



Maxim Specht



Mads Gseller, Luis Gerr



Moritz Federolf



Mikail Denk



VR-Talentiade – Landesfinale männlich



D-Jugend

HOHENLOHER

Freie Stühle. Tolle Jobs.

Wir bilden
aus!



Unsere aktuellen
Stellenangebote:

www.hohenloher.de/karriere



Gestalte die Zukunft
des Lernens!



Ganzkörpertraining/Fit und Gesund

Ganzkörpertraining / Fit und Gesund

Es ist einfach ein toller Start, wenn man gleich morgens mit Sport in den Tag startet und Energie und Kraft für den Tag tanken kann.

In diesem Kurs kommen TeilnehmerInnen im Alter von ca. 40–75 Jahren zusammen, um den Körper mit einem abwechslungsreichen Programm zu kräftigen, dehnen und das Gleichgewicht zu schulen.

Mit Kleingeräten stärken wir unseren Rumpf und achten dabei auf eine haltungsgerechte Ausführung der Übungen, die bei Bedarf von der Übungsleiterin korrigiert werden.

Seit 2 Jahren gibt es diesen Kurs nun schon und viele TeilnehmerInnen bleiben dauerhaft dabei. Daher konnte sich eine tolle Gemeinschaft bilden.

Komm gerne auch Du zu uns, denn gemeinsam macht Sport einfach am meisten Spaß!

Du findest uns donnerstags von 8.30-9.30 Uhr in den Räumlichkeiten des TSC Rot-Weiß Öhringen.

Samira Schwede



Handball

Die Saison 2024/25 war für die Hohenloher Panthers eine ereignisreiche und äußerst erfolgreiche Zeit. Mit insgesamt 22 Mannschaften – darunter 5 Aktive- und 17 Jugendmannschaften sowie zusätzlich unseren Minis und Superminis – haben wir erneut eine beeindruckende Vielfalt und Lebendigkeit in unserem Verein gezeigt. Es ist schön zu sehen, wie unsere jungen Talente wachsen und unsere Aktiven Spieler mit Engagement und Leidenschaft auf dem Spielfeld stehen.

Besonders stolz sind wir auf die Erfolge, die wir in dieser Saison feiern durften: Fünf Meisterschaften konnten wir verbuchen. Unsere gE1, wD1, wJC, wJB und Herren 2 haben jeweils den Titel in ihren Altersklassen errungen und damit die hervorragende Arbeit sowohl in der Jugend als auch im Aktiven Bereich bestätigt. Zudem dürfen wir stolz verkünden, dass unsere Herren 1 mit einem starken 2. Platz in der Bezirksoberliga den Aufstieg in die Landesliga geschafft haben und sich unsere Damen 1 am Ende der Saison in der Relegation durchsetzen und somit den Wiederaufstieg in die Verbandsliga erkämpfen konnten. Drei Aufsteiger innerhalb der aktiven Mannschaften, ein historischer Meilenstein für den Verein und der Beweis für die tolle Arbeit der gesamten HSG-Familie!

Damen 1 - Landesliga

Unsere Damen 1, trainiert von Christian Schellhas und Sabine Reistle, beenden die Saison auf einem soliden 4. Platz in der Landesliga, nachdem sie in der letzten Saison den Abstieg aus der Verbandsliga hinnehmen mussten. Die Saison war geprägt von einer tollen Trainingsbeteiligung, viel Engagement von Trainern und Spielerinnen und eine großartige Stimmung in der Halle. Aber das Ziel Wiederaufstieg konnte auf Grund einer oft unbeständigen Leistung auf den Platz nicht direkt erreicht werden. Trotzdem konnten durch eine starke Mannschaftsleistung und viel Kampfgeist viele starke Spiele absolviert und Punkte eingesammelt werden. Besonders zu erwähnen ist unsere Nr. 9 Verena Friedl, die mit beeindruckenden 151 Toren mit deutlichem Abstand zur Torschützenkönigin der Liga gekürt wurde. Aber die ganze Mannschaft konnte immer wieder glänzen und vor allem im letzten offiziellen Rundenspiel gegen Kornwestheim ihre Stärke unter Beweis stellen. Mit einer sensationellen Leistung und einem deutlichen Sieg von 35:24 wurde der 4. Platz gesichert und damit der Grundstein für die anstehende Aufstiegsrelegation Ende Mai gelegt – eine tolle Chance auf den Wiederaufstieg in die Verbandsliga! Und diese wurde auch genutzt! Mit zwei sehr deutlichen Siegen gegen die KUSG Leimen konnten unsere Damen 1 die Saison perfekt zu Ende bringen und den Aufstieg in die Verbandsliga sichern. Ein herzlicher Dank geht an alle Fans, die sowohl in heimischer Halle, aber auch beim Rückspiel in Leimen tatkräftig unterstützt haben.

Herren 1 – Bezirksoberliga

Die Saison startete für unsere Herren 1 um Trainer Ralph Specht mit Mitte Oktober ungewöhnlich spät, und trotzdem konnte man nicht den gewünschten Traumstart hinlegen. Ganz im Gegenteil, auf dem Spielfeld hat das notwendige Miteinander gefehlt, wodurch

man anfangs einige Punkte liegen gelassen hat. Dazu kamen einige schwerere Verletzungen, die aufgefangen werden mussten. Aber durch den starken Rückhalt der Herren 2 und den wachsenden Zusammenhalt der Mannschaft, fand die junge Truppe immer mehr Sicherheit auf dem Spielfeld. Durch intensives Training und guten Teamgeist konnten sie sich stetig verbessern und begannen, mehr und mehr Siege zu verbuchen. Besonders beeindruckend war die Siegesserie von 10 Spielen in Folge. Diese zeigte, wie stark die Herren als Team geworden sind und wie viel Potenzial in der Mannschaft steckt. Gestoppt werden konnte der unglaubliche Lauf erst wieder durch die HSG Lauffen-Neipperg, die mit nur drei Verlustpunkten verdient auf dem 1. Platz stehen.

Rückblickend kann man somit eine absolut tolle Saison, mit einem souveränen 2. Platz und dem angestrebten Aufstieg in die Landesliga verbuchen. Was unter anderem durch die grandiose Unterstützung der unzähligen Fans möglich war. Sie haben alle Spiele zu einem besonderen Ereignis gemacht und gezeigt, wie stark die Gemeinschaft in unserem Verein ist.



Damen 2 – Bezirksliga

Die Damen 2 der HSG Hohenlohe haben eine spannende und herausfordernde Saison hinter sich. Besonders für Trainerin Kerstin Vogel war es keine leichte Aufgabe, da der Kader von Beginn an sehr klein war. Umso wichtiger war die tatkräftige Unterstützung unserer weiblichen A-Jugend. Die Mädels haben die Doppelbelastung auf sich genommen und damit einen großen Beitrag zum Gelingen der diesjährigen Spielrunde geleistet. Die Saison wurde vor allem genutzt, um individuell aber auch als Team zu wachsen. Trotz der Herausforderungen konnten die Saison mit einem guten 3. Platz in der Bezirksliga abgeschlossen

werden. Wir sind stolz auf die Entwicklung der Mannschaft und freuen uns auf die kommenden Aufgaben.

Herren 2 – Bezirksklasse

Unsere Herren 2 beenden die Saison 2024/25 mit nur einer Niederlage und einem absolut verdienten Aufstieg in die Bezirksliga. Als vielleicht überraschender, aber absolut berechtigter Publikumsmagnet bestritten die Herren 2 die diesjährige Handballsaison. Die Truppe um Trainer Lukas Kinkel hat von Anfang an Gas gegeben und mit einer fantastischen Teamleistung überzeugt. Man konnte toll beobachten, wie jeder einzelne Spieler sich seit dem letzten Jahr weiterentwickelt hat und die Mannschaft von Spiel zu Spiel gewachsen ist. Und trotz der ein oder anderen Verletzung oder der temporären Doppelbelastung in der ersten Mannschaft, hat die junge Treppe bis zum Schluss alles gegeben und sich mit viel Spaß und harter Arbeit den Meistertitel erkämpft. Wir sind sehr gespannt, wie die Reise nächstes Jahr in der Bezirksliga weiter geht und ob sie es schaffen, an die diesjährigen Erfolge anzuknüpfen.

Herren 3 – 2. Bezirksklasse

Unsere Herren 3 konnten in dieser Saison leider nicht an den Erfolg aus dem Vorjahr anknüpfen. Nachdem man letztes Jahr noch den 1. Tabellenplatz feiern durfte, musste man sich in diesem Jahr mit dem 7. Platz zufriedengeben. Nichtsdestotrotz begeisterte die Mannschaft vor allem in heimischer Halle immer zahlreiche Fans und sorgte für eine grandiose Stimmung auf und neben dem Spielfeld. Umso mehr freut es uns, dass immer wieder altbekannte und auch neue Gesichter den Weg ins Training finden und gemeinsam Spaß am Handball haben.

Jugendhandball

Die HSG war in der vergangenen Saison mit knapp 300 Kindern & Jugendlichen aktiv, die von ca. 50 Trainern und Helfern durch die Saison begleitet wurden. Dabei spielten 2 Mannschaften, die männliche A-Jugend in der Oberliga Württemberg und die männliche C1-Jugend in der Landesliga Württemberg auf HVW-Ebene. Beide Teams schlugen sich



beachtlich, konnten ein paar Siege für sich verbuchen und landeten auf respektablen 6. Plätzen in ihren Ligen.

Daneben konnten im männlichen/gemischten Bereich die gem. E1-Jugend die Meisterschaft in der Bezirksliga 1 einfahren und die gem. D1-Jugend verpasste denkbar knapp als Vizemeister den ersten Platz in der Bezirksoberliga im Bezirk Heilbronn-Franken.

Im weiblichen Bereich konnten die zahlreichen HSG-Teams auf Bezirksebene etliche Erfolge feiern und so stehen nun am Ende der Saison drei Meisterschaften und zwei Vizemeisterschaften zu buche. In einem packenden Finale schaffte die weibliche B1-Jugend die Meisterschaft am letzten Spieltag in der Bezirksoberliga. Zudem feierte die weibl. D1-Jugend souverän mit nur einem Unentschieden die Meisterschaft in der Bezirksoberliga und zusätzlich holte noch unsere weibl. C-Jugend ohne Punktverlust in der Bezirksliga den Titel. Hinzu kommen dann noch zwei Vizemeisterschaften durch die weibl. B2-Jugend und der weibl. E1-Jugend jeweils in der Bezirksliga.



Des Weiteren schafften es sechs unserer E-Jugend Mädels und weitere zwei unserer E-Jugend Jungs über die VR Talentiade in die Bezirkssichtung.

„Wir freuen uns über die sehr guten Ergebnisse im Kinder- und Jugendhandball der HSG Hohenlohe in der Saison 24/25 und sind stolz auf die tolle Arbeit, die unsere ehrenamtlichen Trainer im Kinder- & Jugendbereich leisten. Uns ist wichtig, vielen Kindern in und um Öhringen und Pfedelbach ein Breitensport-Angebot machen zu können. Wir arbeiten auch weiter hart daran, die sehr gute Arbeit der letzten Jahre im leistungsorientierten Handball

fortzusetzen und in Hohenlohe weiter voranzutreiben. Dies zeigt sich auch bei den Herren 1, die mit vielen jungen Eigengewächsen vorzeitig den Aufstieg in die Landesliga geschafft hat. „, sagt Vorstand Martin Gundlach.

Neben dem Spielfeld sorgten Aktionen wie gemeinsame Besuche von Bundesligaspielen, Ausflüge in die Sprungarena, gemeinsame Grillabende oder auch der Besuch vom Nikolaus für viel Spaß in allen Altersklassen. Ein besonderes Highlight war auch hier in diesem Jahr unser PantherCamp, an dem wieder knapp 60 unserer Jugendspieler und -spielerinnen 3 Tage lang voller Handball, Spaß und Teamwork gefeiert haben. Neben dem Handball begeisterten die Kids Einheiten mit Athletik-Training, Koordination, Hockey und dem jährlichen Abschlussspiel gegen eine Auswahl unserer aktiven Spieler. Drei tolle Tage, die eine



mitreisende Saison abgerundet haben.

Rückblickend war die Saison geprägt von viel Engagement, Teamgeist und Leidenschaft. Trotz der Herausforderungen haben wir gemeinsam viel erreicht und uns als Verein weiterentwickelt. Wir sind dankbar für die Unterstützung aller, die dazu beigetragen haben: unseren engagierten Trainern, motivierten Spielern, treuen Fans, ehrenamtlichen Helfern und großzügigen Sponsoren. Ohne euren Einsatz, eure Unterstützung und euer Vertrauen wären diese Erfolge nicht möglich gewesen.

Wir schauen voller Stolz auf das Erreichte zurück und freuen uns auf die kommende Saison 2025/26. Mit der gleichen Leidenschaft und dem Zusammenhalt werden wir weiterhin alles geben, um unseren Verein noch stärker zu machen und noch viele weitere Erfolge zu feiern. Vielen Dank an alle!



TEAMSHOP GRABERT

Dein starker Partner für

DEINEN
VEREIN

DEIN
UNTERNEHMEN

DEINE
FREIZEIT

TEAMSHOP89 GRABERT

Austraße 5
74613 Öhringen

*Finde mehr
über uns heraus*



**INTERSPORT
GRABERT**
BACKNANG



**INTERSPORT
GRABERT**
ÖHRINGEN



**INTERSPORT
GRABERT**
HEILBRONN

Hockey

Seit 2013 nun gibt es unsere Abteilung, die vor allem auch Familien eine gute Möglichkeit bietet, sich sportlich gemeinsam und mit Spaß zu betätigen.

Hockey ist auch sehr gut für kleine Kinder geeignet und nach oben sind keine Grenzen gesetzt.

Wir freuen uns auf kleine und große Interessenten, diesen tollen Mannschaftssport einmal kennenzulernen.

Wir haben viel Spaß an aktiver Bewegung mit Feldhockey, je nach Witterung auf dem Rasen oder beim Hallenhockey drinnen.

Bei gutem Wetter trainieren wir auf dem Kunstrasen (freitags von 17.00 – 18.30 Uhr) und ansonsten in der Hohenlohehalle (freitags von 17.00 – 18.30 Uhr).

Kontakt unter hockey@tsg-oehringen.de



Foto: © Montara Production / pixelafrica

DEIN TEAM.

DEINE HAUT.

DEIN GAME.

Unsere Leistungen für Dich:

- Hautkrebsvorsorge und -therapie
- Lasertherapie (z. B. Akne, Narben, Tattooentfernung)
- Operative Dermatologie
- Ästhetische Dermatologie
- Berufsdermatologie

Jetzt Termin online buchen:



**MVZ HAUT & LASER
ÖHRINGEN**

CORIUS 

MVZ Haut & Laser Öhringen

Marktplatz 11-12 und
Marktstraße 27/29
74613 Öhringen

Tel.: 07941 98 777 0

www.hautarzt-hohenlohe.de

Jazztanz

Die Zeit läuft weiter...

Rückblick:

15. März 2024: es war 5 vor 12 auf der kaputten Uhr unserer Halle - schon mehrere Jahre - und wir schlossen zum letzten Mal die Tür dieser Trainingshalle im Gebäude des HGÖ. Die Zukunft war ungewiss.



Zeitsprung:

6. Dezember 2024: Nikolausgeschenk! Die Zeit lief weiter und unser erstes Training in der neuen Limesparkhalle startete!

Nach monatelanger, erfolgreicher Überbrückung - in zwei kleinen Gruppen an verschiedenen Wochentagen - war die Spannung und Vorfreude groß. Würden wir uns wiedererkennen?



Manche Tänzerinnen hatten sich immerhin seit dem Frühjahr nicht mehr gesehen, da sich eine Teilgruppe zwischenzeitlich mittwochs in der Karl-Huber-Halle zum Tanztraining traf und die andere zur normalen Trainingszeit zum Walken in Friedrichsruhe.

Experiment geglückt! Die Wiedersehensfreude war groß - genauso wie das Staunen über die schicke Limesparkhalle. Im gemeinsamen Training fühlten wir gleich wieder unseren starken Teamspirit und hatten Spaß am Tanzen. Toll ist es auch, dass wir in der neuen Halle wieder eine größere Gruppe sind und gerade weiter wachsen.

Es lebe das Tanzen!



Vermietung von:

- Autokrane bis 140 t
- LKW-Hubarbeitsbühnen
- Scheren- und Gelenkbühnen
- Teleskop- und Gabelstapler
- Fuhrunternehmen
- Erdarbeiten

RH

ROLF HERBOLD GmbH
Autokran- & Arbeitsbühnenvermietung

Pfaffenmühlweg 17 • 74613 Öhringen

07941 2366 • info@rolf-herbold.de • www.rolf-herbold.de



AUTOGRUPPE KOCH

VW Nutzfahrzeuge Audi SKODA SEAT CUPRA YAMAHA

Entdecken Sie über 1.200 sofort verfügbare Neu- und Gebrauchtwagen und profitieren Sie von unseren erstklassigen Serviceleistungen.

Mehr erfahren!
koch-autogruppe.de

Schwäbisch Hall · Gaildorf · Crailsheim · Ellwangen · Öhringen · Möckmühl · Künzelsau · Westhausen · Lohr/Rothenburg · Bad Mergentheim · Mulfingen

JedermannSport

Für jedermann, jeden Freitag

Wir bieten jeden Freitag ab 20.00 Uhr eine abwechslungsreiche und ausgewogene Sportstunde für aktive (Jeder-) Männer von 30 – 80 Jahren an. Wir trainieren Beweglichkeit, Koordination, Gleichgewicht und Muskeln vom Scheitel bis zur Sohle. Es wird keine Körperregion vergessen, Rücken Bauch Beine, Arme und Haltung werden durch die Übungen gestärkt. Ca. 25 Teilnehmer freuen sich jeden Freitag auf eine ausgewogene Gymnastik (neudeutsch Workout) und die ganz fleißigen noch auf anschließende Ballspiele. Denn gegen 21.30 Uhr rollt dann noch zum Ausklang der Ball. Hier wird nochmals großer Eifer an den Tag gelegt und die letzten Reserven mobilisiert. Nach dem Duschen treffen sich dann die Jedermänner zum gemütlichen Ausklang in der TSG Gaststätte zum wohlverdienten Abendgetränk bei angeregter Unterhaltung.

Neben dem Sportprogramm lebt die Gruppe aber auch von der Geselligkeit, dem Austausch und ganzjährigen Begleitprogramm. Dies besteht aus Wanderung, Kultur, Geselligkeit, Ausflug und Radtour. Es ist eine gute, offene Gemeinschaft, die sich auf jeden Neuen freut.

Die Jedermänner zeigen auch Engagement beim Sportabzeichen sowohl als Prüfer wie auch als Teilnehmer, auch dort sind neue Gesichter herzlich willkommen.

M. Müller

In eigener Sache

Bitte unterrichten Sie die Geschäftsstelle umgehend:

- wenn Sie einen Wohnungswechsel vornehmen
- die Bankverbindung wechseln
- oder sonstige Änderungen eintreten

Vereinsaustritte sind für das laufende Jahr nur gültig, wenn sie bis spätestens **30. September** in **Schriftform** in der Geschäftsstelle eingehen. Sie werden erst zum Jahresende wirksam.

TSG Geschäftsstelle, Pfaffenmühlweg 44, 74613 Öhringen
Tel.: 0 79 41 / 84 11,
Email: info@tsg-oehringen.de, Internet: www.tsg-oehringen.de

Judo

Zuerst möchte ich einige Jahre zurückblicken. Vor 50 Jahren wird Helmut Schmidt zum fünften Bundeskanzler der BRD gewählt. Die Fußballnationalmannschaft wird zum zweiten Mal Weltmeister und das im eigenen Lande. Es ist das Jahr 1974.

Damals fuhren drei junge Erwachsene regelmäßig mit dem Auto nach Künzelsau, um einem Sport nachzugehen, der in Deutschland mehr und mehr an Popularität gewann. Es ging um die Sportart JUDO.



Judogruppe aus dem Jahr 1978

Mit tatkräftiger Unterstützung von Gerhard Spengler und mit viel Mut und Energie, etwas Neues zu schaffen, wagten die drei damals den Schritt und gründeten die Judoabteilung der TSG Öhringen. Sie wollten ihre Begeisterung für den Judoport in Öhringen verbreiten und vielen die Möglichkeit geben, Judo zu lernen. Damals standen sie vor großen Herausforderungen, die es zu meistern galt:

In welcher Halle können wir trainieren?

Wer kann das Training leiten?

Woher bekommen wir geeignete Judomatten?

Gibt es überhaupt genügend Judointeressierte?

Dank der Unterstützung durch den Partnerverein aus Künzelsau und der TSG-Vorstandsschaft wurden diese Hürden überwunden. Mit dem ersten Anfängerkurs und den ersten Judoka nahm die Sportart Judo in Öhringen Fahrt auf. Heute, exakt 50 Jahre nach unserer Gründung, stellen sich mir als Abteilungsleiter noch immer diese Fragen.

Anfang des Jahres 2024 mussten wir noch in mehreren Hallen trainieren, da die Ochsen-seehalle als Flüchtlingsunterkunft zweckentfremdet wurde. Wir mussten in verschiedene Hallen ausweichen und die Trainingszeiten ändern. Die wichtigste Frage, die mich beschäftigte war, ob die Kinder noch weiterhin zum Training erscheinen. Durch den großen Einsatz des gesamten Trainerstabes gelang es uns, den Kindern und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Trainingsangebot zu bieten und die Sorgen um die Trainingsbeteiligung verschwanden schnell.

Umso größer war die Freude, als uns im Mai die Ochsen-seehalle wieder zur Verfügung stand. Zurück in unserer Halle, zurück zu den gewohnten Trainingszeiten/-ritualen, zurück zum Gewohnten.

Der Start verlief schleppend. Die Trainingsbeteiligung in unseren Gruppen am Montagabend war immens, im Gegensatz zu unserem Trainingsabend am Freitag.

Im Gegensatz der Verfügbarkeit von Trainer und genügen Trainerassistenten. Die Situation verschärfte sich im Sommer, als unser Trainer Simon Born seinen Abschied verkündete. Simon engagierte sich über viele Jahre als Trainer bei den Jugendlichen und genoss hohe Beliebtheit bei den Teilnehmern. Umso größer ist die entstandene Lücke, die es zu füllen galt/gilt. Vielen Dank für dein Engagement von mir im Namen aller Judoka.

Hier komme ich wieder zurück zu der oben genannten Frage:

Wer kann das Training leiten?

Diese Frage beschäftigt uns in der Abteilung sehr. Wer kann das Training heute leiten? Wer kann das Training zukünftig leiten? Wie sieht der Trainer/-helferstab in ein paar Jahren aus? Diese Thematik beschäftigt wohl jede Abteilung in unserer TSG Familie. Wir reagierten auf die Situation, indem wir im Herbst unser Trainingsangebot reduzierten, um die Angebote mit ausreichend Trainer zu versorgen.

Wie wird es in den nächsten Jahren weitergehen?

Eine Frage, die es zu klären gilt.

Im Oktober starteten wir motiviert mit den Gruppen in die Vorbereitungen zu den Gürtelprüfungen. Bedingt durch die neue Prüfungsordnung gibt es einen höheren Aufwand für die Prüflinge und Trainer. Kaum gestartet, mussten wir unsere Vorbereitungen und der Trainingsbetrieb pausieren. Das Landratsamt als Träger der Halle hatte spontan die Idee, während des Schulbetriebes die Ochsen-seehalle zu renovieren.

In welcher Halle können wir trainieren?

Ursprünglich war von einer kurzen Sperrung (eine Woche) die Rede. Da der Aufwand für einen (Hallen-)Wechsel incl. Mattentransport zu hoch war, nahmen die Pause mit Zähneknirschen hin. Die Baumaßnahmen verzögerten sich und es kam ein Wasserschaden an der Heizung hinzu. Im Endeffekt mussten wir zu lange pausieren. Die Gürtelprüfungen wurden in das kommende Jahr verschoben und der Besuch von Wettkämpfen abgesagt.

Aber ein Highlight stand noch aus, unser Weihnachtsabschluss in Form einer Fackelwanderung. Zur Überraschung aller Kinder besuchte uns spontan der Weihnachtsmann und hatte für jeden ein großes Geschenk dabei.

In Zusammenarbeit mit Uwe Driftmeier von der Signal Iduna Versicherung gab es für jedes Mitglied ein neues Judo-Vereins-T-Shirt, ein Jubiläumsgeschenk für unsere Judoka. Mit Uwe haben wir einen Sponsor gewinnen können, der uns wieder die Möglichkeit gibt, mit



wenig Aufwand neue Trainingsbekleidung mit dem Vereinslogo kreieren zu können. Es ist für das kommende Jahr eine erste Kollektion geplant, bestehend aus Trainingsanzügen T-Shirts und Poloshirts.

Uwe, vielen Dank für dein Sponsoring und die Unterstützung der Abteilung.